

NOTFALLPLAN Bevertalsperre

Ruhe bewahren!!!! Hilfe holen!

Im Auto findest Du folgendes Notfallmaterial	Meldung Tauchunfall: Telefon 112
📞 Handy	Wo ist der Unfall passiert? (Bevertalsperre Hückeswagen Campingplatz 1 oder 2)
📞 Verbandskasten	Was ist geschehen? (Tauchunfall: bewusstlos / nicht bewusstlos / Dekounfall)
📞 Trinkwasser	Wie viele Verletzte sind zu versorgen?
📞 Isolationsdecke	Welche Verletzung/Symptome haben die Betroffenen?
📞 Notfallkoffer mit Sauerstoff (wenn mitgenommen)	Warte auf Rückfragen der Einsatzzentrale!
Es gibt am Einstieg (Camping 1 und 2) jeweils eine Telefonzelle: Achtung: oft defekt!!!	Nur die Einsatzzentrale beendet das Gespräch!

Eine Übersicht über die Hückeswagener allgemeinmedizinischen und praktischen Ärzte

Beckert, Helmut und Schröder, Dagmar, Dr. med. Brunnenweg 2 Telefon: 02192/859631	Fabig, Werner und Beate Goethestraße 8 Telefon: 02192/4007	Moussa, Elias, Dr. med. Etapler Platz 2 Telefon: 02192/3003	Kneher, Max, Dr. med. Bachstraße 22 Telefon: 02192/2029 + 2687	Lode, Stefan Volker, Dr. med. Friedrichstraße 40 Telefon: 02192/93 12 93
--	---	--	---	---

Umliegende Krankenhäuser

Hückeswagen verfügt über kein eigenes Krankenhaus, aber in der direkten Umgebung sind viele qualifizierte Einrichtungen vorhanden.

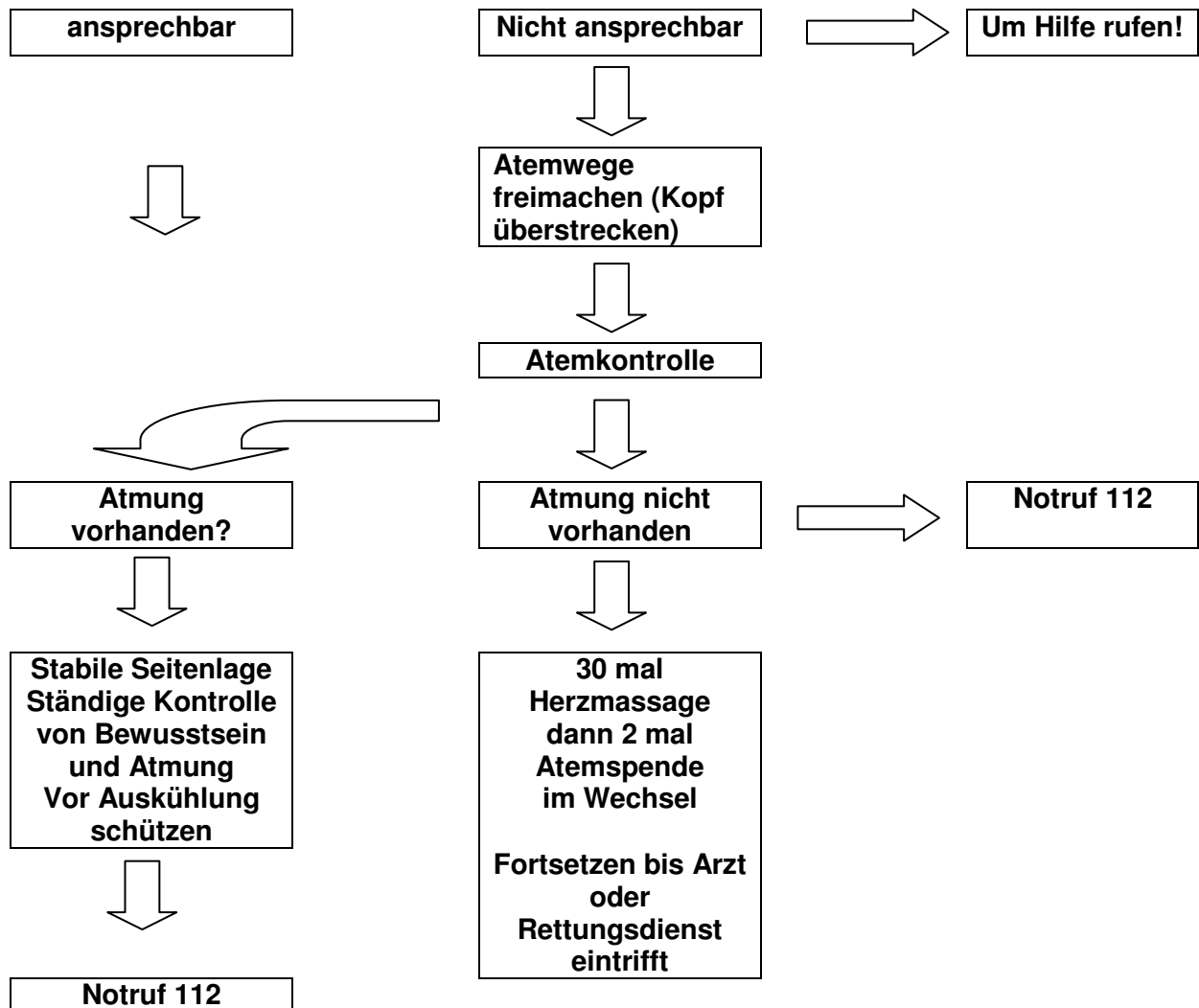
	Johanniter Krankenhaus Radevormwald Siepenstraße 33 42477 Radevormwald Telefon: 02195/600-0	Krankenhaus Wermelskirchen Königstraße 100 42929 Wermelskirchen Telefon: 02196/98-0	St. Josefs Krankenhaus Wipperfürth Alte Kölner Straße 9 51688 Wipperfürth Telefon: 02267/889-0
---	---	---	--

Medizinischer Notdienst Hückeswagen zu erfragen unter: **0180 / 504 410**

- täglich von 19.00 Uhr bis morgens 8.00 Uhr
- mittwochs von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
- freitags von 19.00 Uhr bis montags 8.00 Uhr

Basisreanimation für Erwachsene:

Auf Sicherheit achten (Eigenschutz, Verletzten aus lebensgefährlicher Situation retten)



Ausrüstung und Tauchcomputer sichern!

Nichts an der Ausrüstung verändern! (nichts abbauen, verpacken)
Tauchcomputer dem behandelnden Arzt mitgeben, eigene Daten dem Arzt mitteilen
nicht den Computer des betroffenen auslesen (Daten könnten gelöscht werden)!
Ausrüstung (unverändert) der Polizei (kommt bei Notruf immer mit) übergeben!

Weitere Telefonnummern:

VDST Hotline: 0 1805 – 660560

Und 0 - 621 – 54901814

Hinter der Telefon-Nr. verbirgt sich eine Notfalkette, die ihresgleichen sucht.

Diese Hotline wird von Taucherärzten des VDST's ehrenamtlich unterhalten. Wo immer wir uns auch befinden, können wir im Falle eines Tauchunfalls diese Nummer anrufen und "werden geholfen":

Weitere Infos:

Telefonnummer Tauchbasis: **0172-8203673 (Camping 2)**

Öffnungszeiten: geöffnet ist die Basis jährlich vom 15.03. bis 31.10.
wie folgt:

in den Monaten Mai, Juni, Juli, August, September
Samstags von 16.00 - 19.00 Uhr und Sonntag von 10.00 - 16.00 Uhr

im Zeitraum 15.03 - 01.05 und 01.10. - 31.10.
nur Sonntags von 11.00 - 16.00 Uhr

Wachzeiten DLRG am See:

Überwacht vom 1. April bis 31. Oktober

Samstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Sonntag 10.00 Uhr - 18.00 Uhr

DLRG Hückeswagen, direkt am Damm	Tel.: 0 21 92 / 23 38
DLRG Wuppertal, Abteilung Elberfeld, auf dem Zeltplatz II	Tel.: 0 21 92 / 57 39
DLRG Radevormwald, auf dem Zeltplatz I (Halbinsel)	Tel.: 0 21 92 / 78 62
DLRG Wuppertal, Abteilung Barmen, auf dem Zeltplatz I	Tel. : 0 21 92 / 85 18 25

Infos zum See:

Die Bevertalsperre ist ein Aufstau des Bachs Bever in einer Talsperre, die nahe der Stadt Wipperfürth in Hückeswagen zwischen 1896 und 1898 im Bergischen Land errichtet wurde. Sie liegt heute im im Oberbergischen Kreis in Nordrhein-Westfalen.

Ursprünglich wurde in der Ortschaft Wefelsen eine Sperrmauer nach dem Intze-Prinzip gebaut. Nach ihrer Einweihung am 8. Oktober 1898 hatte sie ein Fassungsvermögen von 3,3 Millionen m. Sie war die erste Nutzwasser-Talsperre des Wuppergebietes. Nachdem sie 1938 erweitert wurde, fasst sie 23,7 Millionen m. Die alte Sperrmauer wurde dazu im oberen Bereich abgetragen und an ihrer Stelle ein viel größerer Staudamm gebaut. Dieser ist ein Steinschüttdamm mit einer Stahlinnendichtung.

Der Stausee enthält kein Trinkwasser, sondern dient dem Hochwasserschutz, der Niedrigwasseraufhöhung sowie als Überlauf der benachbarten Neyetalsperre. Das je nach Wasserstand bis zu 200 Hektar große Gewässer ist heute ein sehr beliebtes Erholungsgebiet mit vielen Freizeitmöglichkeiten.

Außer dem Motorbootfahren ist die Ausübung aller Wassersportarten erlaubt. Segelboote sind im Allgemeinen bis zu einer LüA von 24 Fuß zugelassen, Katamarane jedoch auf 14 Fuß LüA beschränkt. Zur Nutzung der Talsperre mit Wasserfahrzeugen wie Segelbooten, Ruderbooten oder aufblasbaren Paddelbooten ist eine Nutzungsplakette erforderlich. Diese kann auf den Campingplätzen sowie beim Wupperverband in Form von Wochen- und Jahresplaketten gekauft werden. Ringsherum befinden sich vier Campingplätze. Die Wasserqualität wird vom Umweltministerium als gut bezeichnet.

An der Bevertalsperre sind mit der Segler Vereinigung Wuppertal e. V. und dem Remscheider Segelyachtclub Bevertalsperre e. V. zwei Segelsportvereine ansässig, welche auf der Bevertalsperre mehrere, teils auch nationale Regatten veranstalten.

Aus diesem Grund diente die Bevertalsperre 2004 als Drehort für den Film Sommersturm.

Neben der Nutzung mit Wasserfahrzeugen sind auf, beziehungsweise in der Bevertalsperre, das Tauchen, Angeln und Schwimmen möglich. An den Wochenenden der Saison sowie während der großen Ferien sorgen die Stationen von vier DLRG-Ortsverbänden Hückeswagen, Radevormwald, Wuppertal-Barmen und -Elberfeld an der Bevertalsperre für die Sicherheit insbesondere der Badegäste.

Alte Staumauer der Bevertalsperre 1931 vor der Erweiterung 1938

Die alte Sperrmauer ist ein lohnendes Ziel für fortgeschrittene Taucher. Man findet unter anderem große Ventile und ein altes Telefon, das an der Mauer befestigt ist. Die Tiefe an dieser Stelle beträgt bis zu 29 Meter, es ist kalt und dunkel

Erstellt am 10.07.2009 von Michael Dickop

Bitte beachten dass sich insbesondere die Telefonnummern ändern können. Zur Nutzung des Plans sind diese auf Aktualität zu prüfen!